



Hansestadt Stendal, 21.05.2024

**Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates
Uchtspringe**

Tag der Sitzung: Dienstag, 21.05.2024

Ort: Ortschaftsbüro, OT Börnitz, Volgfelder Straße 14, 39576 Hansestadt
Stendal

Beginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:00 Uhr

Uchtspringe	Anwesenheit	anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Vorsitzender	Jürgen Schlafke	X		
Ortschaftsratsmitglied	David Bloser	X		
Ortschaftsratsmitglied	Manfred Dönhoff	X		
Ortschaftsratsmitglied	Sebastian Lengert	X		
Ortschaftsratsmitglied	Stefan Roggenthin	X		
Ortschaftsratsmitglied	Marcus Schober	X		
Ortschaftsratsmitglied	Schöler, Sebastian	X		

Hansestadt Stendal - Der Oberbürgermeister - Büro des Oberbürgermeisters / Ortsteile Eing.:..... 29. Mai 2024		
Bearbeiter	Ziel	Vermerke

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|----------|
| 1 | Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Festlegung des Protokollanten | |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung | |
| 3 | Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.03.2024 | |
| 4 | Einwohnerfragestunde (ca. 30 Minuten) | |
| 5 | Ergänzungssatzung Nr. 9/20 "Börgitz-Hillerslebener Straße"
hier: Beschluss der Abwägung zu den abgegebenen Stellungnahmen | VII/1073 |
| 6 | Ergänzungssatzung Nr. 9/20 "Börgitz-Hillerslebener Straße"
hier: Satzungsbeschluss gemäß § 10 i. V. m. § 34 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB) | VII/1074 |
| 7 | Änderung der Hebesatzsatzung | VII/1081 |
| 8 | Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung | |
| 9 | Beschlüsse und Anträge des Ortschaftsrates | |
| 10 | Informationen und Termine | |
| 11 | Anfragen/Anregungen | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|----|--|--|
| 12 | Beschlussfassung über die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 18.03.2024 | |
| 13 | Anfragen/Anregungen - nicht öffentlich | |

Hinweis:

Die Tagesordnung wurde auf Beschluss des Ortschaftsrates um einen neuen TOP 5 „Rechenschaftsbericht des OTB“ erweitert, so dass sich alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte um einen Punkt nach hinten verschieben.



Öffentlicher Teil:

TOP 1

Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Festlegung des Protokollanten

Eröffnung und Begrüßung der OR-Mitglieder und der Gäste durch Herrn **Jürgen Schlafke**.

- Ordnungsgemäße Ladung durch die anwesenden Mitglieder des OR bestätigt
- OR ist beschlussfähig, 7 von 7 Mitgliedern sind anwesend.
- (Anwesenheitsliste s. **Anlage 1**)

Protokollant: Herr **Sebastian Lengert**

Gäste: Frau Jana Buch
Herr Frank Ziehlke
Herr Rainer Feißel

Die 3 Gäste sind Kandidaten zur Wahl des neuen Ortschaftsrates

TOP 2

Feststellung der Tagesordnung

Auf Antrag von Herrn Schlafke wurde die Tagesordnung nach TOP 4 um den TOP 5 „Rechenschaftsbericht des OTB“ erweitert und bestätigt.

Damit verschieben sich die nachfolgenden TOP um jeweils eine Zahl nach hinten.

→ **Abstimmungsergebnis:** 7 x Ja ; 0 x Nein ; 0 x Enthaltung

TOP 3

Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.03.2024

→ **Abstimmungsergebnis:** 7 x Ja ; 0 x Nein ; 0 x Enthaltung

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Die EW-Fragestunde wird um 9:06 Uhr eröffnet und um 19:07 wieder Uhr geschlossen.

TOP 5

Rechenschaftsbericht des OTB über die vergangene Sitzungsperiode 2019 bis 2024
Vortrag durch Herrn Schlafke

Im Rahmen des Vortrags wurden einzelne Punkte vertiefend diskutiert.

Der Rechenschaftsbericht wurde nach dem Vortrag an alle OR-Mitglieder verteilt.

TOP 6

Ergänzungssatzung Nr. 9/20 "Börgitz-Hillerslebener Straße" hier: VII/1073
Beschluss der Abwägung zu den abgegebenen Stellungnahmen

→ **Abstimmungsergebnis:** 7 x Ja ; 0 x Nein ; 0 x Enthaltung



TOP 7

Ergänzungssatzung Nr. 9/20 "Börgitz-Hillerslebener Straße" hier:
Satzungsbeschluss gemäß § 10 i. V. m. § 34 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)

VII/1074

→ **Abstimmungsergebnis:**

7 x Ja ; 0 x Nein ; 0 x Enthaltung

TOP 8

Änderung der Hebesatzsatzung

VII/1081

Die OR-Mitglieder bemängeln, dass die Erhöhung der Hebesätze bereits zum jetzigen Zeitpunkt erfolgen soll, obwohl ungewiss ist, wie das laufende Grundsteuerverfahren die neuen Grundsteuern beeinflussen wird.

Gerade im ländlichen Raum wird die Anhebung der Hebesätze wegen i.d.R. großer Flächen in der Land- und Forstwirtschaft sowie den meist großen, aber historisch gewachsenen privaten Wohngrundstücksflächen einen erheblichen Aufwuchs der Steuerlast bewirken.

→ **Abstimmungsergebnis:**

0 x Ja ; 5 x Nein ; 2 x Enthaltung

TOP 9:

Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung

→ Einstimmiger Beschluss „ja“ zum Grundstücksverkauf in Börgitz – Volgfelder Straße

TOP 10:

Beschlüsse und Anträge des Ortschaftsrates Uchtspringe

Keine neuen Anträge

TOP 11:

Informationen und Termine

11.1. Informationen

- Das Haushaltskonsolidierungskonzept 2024 bis 2032 sowie Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024 wurden im letzten Stadtrat mehrheitlich beschlossen
 - Der Bau des Siedlungsweges nach Staats-Siedlung ist wieder im Haushalt.
 - Die Gestellung der Laubcontainer und der Ausbau Schwarzer Weg wurden gestrichen.
- Die neue Rechnung Wasser / Abwasser einschl. Grundgebühren wurde dem SV Medizin von der SALUS gGmbH zugestellt und wurde von SV bezahlt.
- Zum Antrag auf Wiedererrichtung einer Doppelschaukel sowie zum Aufbau eines Basketballkorbes gem. präzisiertem Antrag des OR und zusätzlichem Schreiben an den OB gibt es noch keine Informationen.
- Die Akteneinsicht zum Vorgang Bahnhofsrueine Uchtspringe fand am 03.04.2024 durch Herrn Schlafke statt. → **Siehe TOP 12.2. Anfragen/Anregungen**



- ➔ Die Anfrage des OR zur Beschilderung einer Nutzung der Festwiese Börgitz als einfacher Wohnmobilstellplatz wurde mit Schreiben vom 07.02.2024 zwar dahingehend beantwortet. Dass das Vorhaben im Fachamt bearbeitet wurde und dass dem OR zeitnah ein Gestaltungsentwurf übermittelt wird und die Leistungen selbst aber erst nach Vorlage eines rechtskräftigen Haushalts beauftragt werden können.
Das ist unstrittig, allerdings ist der Gestaltungsentwurf auch 14 Wochen nach dem Antwortschreiben dem OR noch nicht zugeleitet worden.
- ➔ Herr Schlafke nahm auf Einladung am 05.04.2024 an einer Veranstaltung in der Altmark-Kaserne und auf dem Truppenübungsplatz Schnöggersburg teil
- ➔ Herr Schlafke nahm auf Einladung am 23.04.2024 an der Hochwasserkonferenz der beiden Altmarkkreise in Osterburg teil.
- ➔ Anfrage der Fam. Becker, ob die sehr dicht stehenden Linden in der Börgitzer Dorfstraße auch zu Kopflinden geschnitten werden können, wurde aus Kostengründen abgelehnt

11.2. Termine

09.06.2024 Kommunal- und Europawahlen (beide Wahlbüros sind vollzählig besetzt)
 05.08.2024 nächste OR-Sitzung = erste der neuen Periode 2024 bis 2029
 14.09.2024 Uchtspringer Heidelauf

TOP 12:

Anfragen/Anregungen

12.1. Gefallenendenkmal Uchtspringe:

Der Ortschaftsrat erwartet, dass das Gefallenendenkmal in Börgitz gereinigt und neu beschriftet wird.

Diese beantragte Maßnahme, die auch seit mehreren Jahren immer wieder vom OR angemahnt wird, liegt auch seit mehreren Jahren zwar angearbeitet in der Verwaltung, aber außer Schriftverkehr und Telefonaten passiert leider nichts.

Der Ortschaftsrat wünscht keine weiteren Ausreden, sondern dass diese Stätte des Gedenkens endlich in einen gepflegten Zustand versetzt wird.

12.2. Bahnhofsrue Uchtspringe:

Die Akteneinsicht zum Vorgang Bahnhofsrue Uchtspringe fand am 03.04.2024 durch Herrn Schlafke statt.

Erfragte Unterlagen z.B. zu Verträgen/Vereinbarungen der DB mit der Hansestadt über die Aufstellung eines Bauzaunes auf städtischen Grund und Boden konnten nicht beigebracht werden. Ohne Unterlagen zu kennen, informiert die Verwaltung am 16.04.2024 per Mail, dass die Aufstellung des Bauzaunes **gem. § 18 Abs. 7 StrG LSA-Sondernutzung** erfolgte.

Hinweis OR: Die Aufstellung erfolgte bereits **im Jahr 2017**.

Dieser Sondernutzungs-Paragraf bestimmt:

(7) Bei Gefahr, bei höherer Gewalt, zur Hilfeleistung oder auf Grund einer Panne erforderliche Sondernutzungen bedürfen keiner Erlaubnis und sind gebührenfrei, soweit sie die unabwiesbar notwendige Dauer nicht überschreiten und den Erfordernissen der Verkehrssicherheit hinreichend Rechnung getragen wird.

Deshalb folgende Anfragen:

12.2.1. Auf welcher, Grundlage wird - ohne ein entsprechendes Schriftstück zu besitzen – festgemacht, dass in den vergangenen 7 Jahren seit der Aufstellung des Bauzaunes zu jeder Zeit eine „**unabweisbare Dauer**“ dieser Sondernutzung bestand.



12.2.2. Wann läuft die „Sondernutzung“ aus, da diese 2017 von der Deutschen Bahn als damaligem Eigentümer in Anspruch genommen wurde und nicht auf den seit 2019 per Kaufvertrag durch die DB übertragen werden konnte?

Oder hat die Stadt gegenüber dem neuen Eigentümer die Sondernutzung verlängert?

„Gebührenfrei“ heißt, dass die die Aufstellung an sich keine Genehmigung und daher Bearbeitungsgebühren nach sich zieht, **jedoch nicht**, dass die Stadt auf jede Form der Erstattung von Pachtzins oder Gebühren für die genutzte Fläche verzichten kann.

Außerdem ersetzt nach öffentlichem Recht eine Sondernutzungserlaubnis nicht die erforderlichen Genehmigungen, Erlaubnisse und Bewilligungen z.B. über die Dauer einer „Sondernutzung“, die inzwischen **schon 7 Jahre** anhält.

12.2.3. Weshalb wird dem Eigentümer nicht auferlegt, die Gefahrensicherung auf seinem eigenen Grundstück – also an der Mauerkante des Gebäudes durchzuführen, was gleichbedeutend mit dem Abriss zumindest des einsturzgefährdeten Güterschuppens bedeuten würde?

12.2.4. Weshalb ergreift die Hansestadt Stendal keine Maßnahmen, die dazu führen, den Aufenthaltsstatus des Eigentümers von Amts wegen zu ermitteln
Nach Auskunft während der Akteneinsicht hat die Hansestadt wegen nicht zustellbarer Postadresse keinen Kontakt zum Eigentümer des Grundstückes und kann deshalb keine Forderungen zustellen bzw. durchsetzen.

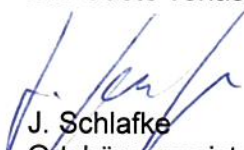
12.2.5. Weshalb wartet die Hansestadt scheinbar ab (auf was?) und ergreift keine Zwangsmaßnahmen, z.B. Antrag auf Zwangsversteigerung, da wegen Nichtzahlungen des Eigentümers an die Hansestadt Stendal bereits sehr hohe Schuldensummen aufgelaufen sind?

12.2.6. Konnte inzwischen geklärt werden, wer sich hinter einer Firma mit der Anschrift „A&A Bau GmbH“ verbirgt, deren Briefkasten seit Anfang März am Bauzaun der Ruine angebracht ist? Hat die Verwaltung zu dieser Fa. Kontakt?

12.2.7. Welche Kontakte bestehen zwischen der Denkmalschutzbehörde der Hansestadt und dem Land hinsichtlich des weiteren Vorgehens in der Angelegenheit Bahnhofsrue Uchtspringe? Welche Ergebnisse sind bekannt und welche Maßnahmen vereinbart?

Herr Schlafke schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:58 Uhr

Die Gäste verlassen den Sitzungsraum


J. Schlafke
Ortsbürgermeister


S. Lengert
Protokollant

1 Anlage im öffentlichen Teil



Nicht öffentlicher Teil:

TOP 13:

Beschlussfassung über die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 18.03.2024

13. **Abstimmungsergebnis:** 7 x Ja ; 0 x Nein ; 0 x Enthaltung

TOP 14:

Anfragen/Anregungen – nicht öffentlich

keine

Herr Schlafke schließt den nicht öffentlichen Teil der Sitzung sowie die Sitzung um 20:00 Uhr


J. Schlafke
Ortsbürgermeister


S. Lengert
Protokollant

